

BV Hamm

(www.rdb-bv-hamm.de)

Bereits zum fünften Mal fand der Betriebserfahrungsaustausch zwischen dem BV Hamm und dem BV Saar (VSB) statt.

Los ging es am 02.06.2016 im „Alten Casino“ in Quierschied/Camphausen, in dem die Hammer Bergingenieure wieder untergebracht waren. Ab 17 Uhr Begrüßung, Austausch von Neuigkeiten, Gespräche, Vorstellung der Planung für die kommenden zwei Tage, sowie gutes Essen und Trinken.

Am Freitag, 03.06.2016, starteten wir morgens zur Befahrung der Firma „Voit Automative“ in Sankt Ingbert.

Begrüßt wurde die Gruppe von Frau *Astrid Wilhelm-Wagner*, zuständig für's Marketing und von *Christoph Langehenke*, Geschäftsführer Produktion.

Herr *Langehenke* stammt übrigens aus Dortmund, sein Vater war Bergmann.

Voit hat an fünf Standorten ca. 1 500 Mitarbeiter und macht einen Jahresumsatz von ca. 220 Mio €. Das Technologieunternehmen mit Familientradition entwickelt und fertigt hochpräzise, kundenspezifische Aluminium-Druckgussteile, sowie Komponenten in Stanz-, Zieh-, Biegeroll- und Warmumform-Technologie.

Kunden sind fast alle Automobilwerke in Europa und Übersee. Voit liefert Teile für ca. 250 Fahrzeugmodelle.

Bei einem Rundgang konnten sich die Bergingenieure vom hohen Stand der Fertigungstechnik und von neuen Investitionen in dem Produktionsbereich überzeugen.



Bergingenieure kennen alles!!

Foto: Voit

Von unserer Seite herzlichen Dank für diesen sehr interessanten Besuch!

Weiter ging es zum Bergwerk Göttelborn. Schacht 4 war unser Ziel.

Der 86 m hohe „weiße Riese“ ist der höchste Stahlförderturm Europas. Wir fuhren zur Seilscheibenbühne hoch. Den Aufstieg über Fahrten wollte sich niemand „genehmigen“. Bei recht gutem Wetter hatten wir einen guten Ausblick über das Saarland. (Die Westfalen meinten: über das ganze Saarland; die Saarländer sagten: nur über einen kleinen Teil.). Wir einigten uns auf: einen bemerkenswerten Blick auf das Saarland. Wir genehmigten uns einen Snack mit Lyoner und Brötchen.

Ohne Pause ging es weiter. Unser Ziel war der Bergmannsverein in Camphausen.

1990 gegründet hat der Verein heute 250 Mitglieder. Ein ehemaliges Tennisheim ist zur Knappenstube umgebaut worden. Wir wurden herzlich begrüßt und erzählten uns gegenseitig Anekdoten bei Wurstsalat, Bratkartoffeln und Karlsberger. Der Verein ist sehr aktiv. Vom Fenster aus sieht man die Fördertürme der Zeche Camphausen. Alles gut!

Den Abend verbrachten wir in der Landeshauptstadt Saarbrücken. Bei einem Gang durch die Altstadt waren wir erstaunt über die vielfältige Gastronomie. Eingekehrt wurde im „Stiefel Bräu“, einem sehr beliebten Restaurant mit eigener Brauerei. Wir ließen den Tag Revue passieren und verbrachten den Abend kurzweilig mit unseren Gastgebern vom BV Saar.

Am Samstag, 04.06.2016, ging es nach dem Frühstück zum Bergwerk Reden, wo wir die Reparatur der Fördermaschine von Schacht 5 sehen konnten. Auch ein zwischenzeitlicher starker Regenguss konnte uns nicht ärgern. Gegen 11:30 Uhr dann die Heimfahrt nach Hamm. Drei ereignisreiche Tage lagen hinter uns.

An dieser Stelle gilt unser Dank *Reinhard Marian* und seinem Team. Alles war exzellent vorbereitet und immer war sachkundige Begleitung vom BV Saar zugegen. Es war ein ausgezeichnete Erfahrungsaustausch. Zu gegebener Zeit werden wir uns in Hamm treffen.

Rost